

Alphons Heinrich Meber

in Leipzig, Ritterstraße 9,

Agentur-, Commissions- und Incasso-Geschäft und Versicherungs-Hauptagenturen,

Vertreter der Fabrik feinsten 1865er moussirender Frankenweine
von

Michael Oppmann in Würzburg,

prämiirt mit der silbernen Preismedaille auf der Pariser Weltausstellung vom Jahre 1867.

THIEME & FUCHS

LEIPZIG

Universitätsstrasse No. 2. Ecke der Grimmaischen Strasse.

Gold- und Silber-Draht- und Gespinnstwaaren-Fabrik
empfiehlt ihre Fabrikate in Echt, Halbecht, Leonisch, Gold und Silber.

Achselschleifen, Agrements, façonnirt für den Orient.

Armbinden für Communalgarden.

Bouillon, auch Cantille genannt, matt, glanz oder kraus, zum Sticken, wie Posamentirarbeiten.

Brocate. Brocatmusseline.

Draht.

Gold- und Silberdraht in Echt, Halbecht und Leonisch in 40 Nummern.

Leitungs-, auch **Telegraphendraht** genannt, als:

Kupferdraht mit Seide oder Baumwolle besponnen in 40 abstuftenden Nummern.

Kupferdraht mit Baumwolle besponnen und in Wachs getränkt.

Neusilberdraht mit Seide besponnen.

Aluminiumdraht mit Seide besponnen.

Blumendraht weiss, grün, schwarz etc.

Schwarzer Eisendraht zum Chenille drehen.

Espagne in Figuren, Blumen, Sterne, Deckel, zu Häuben der Landleute.

Espagne zu Besätzen der Talars für Israeliten.

Flitter in allen Grössen und Qualitäten.

Folio in Figuren und Tafeln. **Franzen** von Bouillonraupen, sowie **Gespinnstfranzen**.

Gespinnste aller Art zu Tressen, Schnuren, wie Stickerien.

Gimpe, Gespinnstknöpfe.

Kettelschnure.

Lustro nur in Leonisch in mehreren Breiten.

Lahn zu Gimpen, Bouillon etc.

Maschinenschnuren in 10 Arten.

Spikatrundschnure, Bördchen, Suitage, Quaroschnuren in Gold, Silber, Seide, Wolle und Baumwolle. Ebenso gedrehte Rundschnure.

Militair-Effecten.

Agraffen, Achselschnuren, Achselklappen für Junker u. s. w., Cocarden, Cordonsquasten an Officiershüte. Schärpen, Degen und Säbelkuppel mit Beschlägen von Gold- oder Silbertressen oder Glanzleder, Epauletten für jeden Rang, auch für Beamte, Schützen und Communalgarden in den neuesten Façons,

Gewehrpfropfen, Mützen und wollene Pompons für Communalgarden, Regimentszeichen für jede Truppengattung.

Modeartikel

für Putz, wie es die Saison in unserem Fache bietet.

Metallwaaren.

Säbel, Degen, Karabinerhaken; Mützen-Pompons, Cocarden für Militairs, Post-, Telegraphen- und Staatsbeamte, Posthörnchen, Kronen, Wappen- und Buchstabenknöpfe, Sterne, Kuppelbeschläge, Kronenstifte zu Achselschnuren, Schärpenschnallen, Flügelräder an die Mützen der Eisenbahnbeamten in vier Sorten, Eisenbahnpfreifen für Schaffner.

Materialien von Gold- und Silberdrahtwaaren

zu allen Posamentir- und Knopfmacherarbeiten, in grossen und kleinen Quantitäten.

Nadeln für Insectensammler.

Ordensband.

Quasten zu Fahnen, Kirchen- und Leichentüchern, für Mützenmacher und Ballcoiffüren.

Schnuren und Schnürchen, auch Cordonnet genannt, in allen Qualitäten und Stücken.

Stickereien jeder Art.

Zu kirchlichen Zwecken: Vorhänge für das Allerheiligste, Gesetzzollenmäntel, Altar- wie Kanzelbekleidung; Studentemützen, Uniformen, Officierkragen, Fahnen, Leichentücher in Gold, Silber, Seide und Wolle.

Spitzen in mehreren 100 Mustern, breit und schmal, in allen Qualitäten.

Spiegelglassteine, rund, halbrund, viereckig, mit einem und auch zwei Löchern zum Sticken.

Tressen in allen Mustern, auch neue Muster nach jeder Zeichnung, Bandtressen, Doppeltressen, sogen. Danziger Tressen, Atlastressen, Drahttressen, Gaze- oder Sommer-tressen, Lahntressen zu Talarbesätzen etc.

Zindel in zwei Breiten.

Zugleich hält sich selbige zu Annahme und Einkauf von echten goldnen und silbernen alten Gegenständen bestens empfohlen.